© Volkshochschule Kempten, download unter www.biologiezentrum.at

Hansjörg Hackel

DIE VOGELWELT DES UNGGENRIEDER TEICHGEBIETES BEI MINDELHEIM IM JAHRE 1972

Unggenried - schon seit Jahren in Bezug auf seine Vogelwelt und seine Flora eine kleine Kostbarkeit unter den Feuchtgebieten Schwabens - bot auch 1972 dem kundigen Ornithologen wieder eine ungewöhnliche Fülle seltener Brutvögel und Durchzugsgäste.
Von den Brutvorkommen verdienen jene des Schilfrohrsängers und des Kleinen Sumpfhuhns besonderen Schutz. Beim Schilfrohrsänger handelt es sich um den ersten sicher besetzten Brutplatz im schwäbischen Raum südl. der Donau seit mehr als 70. Jahren (F.HEISER briefl.).
In dem Zusammenhang möchte ich an dieser Stelle Frau KIRNER, ihrem Sohn P.KIRNER und Herrn Betriebsleiter NAAKE samt Gattin meinen herzlichsten Dank für die jederzeit großzügig gewährte Unterstützung bei der Durchführung der Bestandserfassungen im Teichgebiet aussprechen.
Neben eigenen (HA) erhielt ich von folgenden Personen Beobachtungsdaten mitgeteilt: K.ALTRICHTER/Krumbach (AL), J.HÖLZINGER/Oberelchingen (HÖ), G.KEPPELER/Mindelheim (KE), Hans LEHMANN/Gräfelfing (LE) und von meinem Freund Rudi RAMPP/Pfaffenhausen (RR). Ebenso während einer Exkursion des Naturwissenschaftlichen Arbeitskreises Kempten/Allgäu am 29.7.von den Damen und Herren Dr.R.u.K.LÜBENAU, H.MENDL, L.MÜLLER u. U.SCHOLZ.

Erläuterung der wissenschaftl.Abkürzungen:
ad. = adultus (Bezeichnung für den Altvogel)
juv. = juvenal (s) (=Jungvögel).

Spezieller Teil:

1. Zwergtaucher (Podiceps ruficollis)

Zur Brutzeit (Mai - Anf.Juni) wurden im Teichgebiet 10 - 12 balztrillernde Männchen verhört (HA/AL).
Herbstzugbeobachtungen/ 26.8. 5 (HA), 7.10.: 7 (HA), 5.11.: 6 (LE/HA).

© Volkshochschule Kerpen; download unter www.biologiezentrum.at

2. Schwarzhalstaucher (P.nigricollis)
Im Gegensatz zu 1971 erfolgte 1972 keine Brut dieser Art im Gebiet. Lediglich am 14.5. stellten HA/NAAKE ein ♂ im Prachtkleid auf dem mittleren Weiher fest.

3. Haubentaucher (P.cristatus)
Am 1., 6. u. 9.4. konnten HA/RR/NAAKE die Balzspiele eines Paares beobachten, das dann auch erfolgreich im Gebiet brütete und 4 Juvenals großzog, die von Anf.Juli - Ende August von HA/NAAKE/RR u. LE wiederholt beobachtet werden konnten.
Von Ende Aug. bis Anf.Nov. rasteten wiederholt einzelne Haubentaucher zusätzlich zum Brutpaar und seinen Jungvögeln im Gebiet (HA/NAAKE/RR).

4. Große Rohrdommel (Botaurus stellaris)
Vom 20. - 24.6. hielt sich 1 Ex. im Gebiet auf (NAAKE, best.HA) Es handelt sich hier um die erste Beobachtung der Großen Rohrdommel seit 7 Jahren im Unggenrieder Teichgebiet.

5. Zwergrohrdommel (Ixobrychus minutus)
1971 brütete wiederum 1 Paar erfolgreich im Gebiet. Feststellungen des Paares erfolgten am 17. und am 24.6. durch NAAKE/HA. Beim Frühansitz am 9.7. sah der Verf. das Paar wiederholt mit Beute in die großen Schilfbestände am Südende der Weiher - dem vermutl.Lageplatz des Nestes - einfliegen; denn beim Frühansitz am 23.7. fütterte das Paar 2 noch nicht ganz flügge Juv., die auf umgeknickten Schilfstengeln saßen. Beim Abendansitz am 6.8. konnte Verf. das Paar mit den beiden nun flüggen Jungvögeln wiederholt fliegend beobachten.

6. Fischreiher (Ardea cinerea)
Das in den vergangenen Jahresberichten bereits ausführlich geschilderte Auftreten dieser Art im Unggenrieder Teichgebiet war auch 1972 festzustellen: Spärliche Gastrollen in den Monaten März - Mai; vollständiges Fehlen im Juni und in der ersten Julihälfte. Ab der 2. Julihälfte rasche Zunahme mit Maximum Ende Aug./Anf.September und dann langsames Abklingen bis zum Ablassen der Weiher Anf.November (HA,RR,NAAKE,LE).

7. Purpurreiher (A.purpurea)
1972 erfolgten drei Beobachtungen: 7.5., 11.u.24.6. je 1 Exemplar (NAAKE/HA).

© Volkshochschule Kärnten, download unter www.biologiezentrum.at

8. Rallenreiher (A.ralloides)
Im Gegensatz zum Exemplar von 1971, das mehr als 1 Monat (vom 23.5. bis 25.6.) in Unggenried blieb, hielt sich 1972 der Rallenreiher lediglich vom 8. - 10.7.(HA/NAAKE) im Gebiet auf.

9. Löffler (Platalea leucorodia)
Am Morgen des 9.7. überflog ein adulter Löffler gegen 4^{15}h das Unggenrieder Teichgebiet in ca. 20 m Höhe von N nach S (HA). Er war deutlich an dem bis auf die ockergelbe Halskrause schneeweißen Gefieder, dem schwarzen, spatelförmigen Schnabel und den schwarzen Läufen zu erkennen.
Es sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, daß es dem Verf. und seinen Mitarbeitern schon wiederholt gelang, bei Ausklingen lang andauernder Hochdruckperioden sehr seltene Durchzugsgäste im Unggenrieder Teichgebiet nachzuweisen. Auch um den 9./10. Juli 1972 ging eine längere Schönwetterperiode ihrem Ende entgegen.

10. Brauner Sichler (Plegadis flacinellus)
Am 11.7. gegen 18 Uhr stellte NAAKE auf einer Schlickbank im mittleren Weiher einen größeren, dunklen Vogel fest. Der sofort verständigte Verf.konnte ihn zusammen mit NAAKE an seinem braunen, kupfern glänzenden Gefieder und an dem gebogenen Schnabel eindeutig als einen Braunen Sichler bestimmen. Es handelt sich hier um den 2. Nachweis eines Sichlers im Unggenrieder Teichgebiet.

11. Höckerschwan (Cygnus olor)
1972 brütete ein Paar erfolgreich im Gebiet. Noch am 10.12. konnte der Verf. das Paar und die 3 Juvenals dort beobachten.

12. Stockente (Anas platyrhynchos)
Zur Brutzeit (Mai) konnten HA/NAAKE mindestens 45 führende Stockenten feststellen. Die erste Junge führende Ente sahen wir am Morgen des 13.5. Die Zahl der Juv. schwankte zwischen 4 und maximal 11 St.pro Weibchen. Daß die Unggenrieder Weiher auch eine gewisse örtliche Bedeutung als Mauserplatz für die Stockente besitzen, sei durch folgende Zahlen belegt: 11.7 mindestens 250 St., 22.7.: mindestens 185 St.

13. Spießente (A. acuta)
Nur Herbstzugbeobachtungen: 26.8.: 5 St.(3♂, 2♀) (HA/NAAKE), 5.11.: 1♂ (HA/LE).

© Volkshochschule Kempten; download unter www.biologiezentrum.at

14. Schnatterente (A.strepera)
Am Frühjahrszug rastete am 6.4. 1 Paar (HA/RR) und auf dem Herbstzug stellten HA/LE am 5.11. 5 St. (4♂ 1♀) fest.

15. Löffelente (A.clepeata)
Die mit Abstand seltenste Schwimmente des Gebietes. Alljährlich nur sehr spärlicher Frühjahrsdurchzug: 1972: 27.4. 1 Paar (NAAKE/HE).

16. Krickente (A.ccecca)
1972 liegen nur Herbstzugdaten vor. (HA/NAAKE/RR/LE) am 26.8.: 27, 23.9.:25, 7.10.: 12, 9.10.: 14, 21.10.: 7, 9.11.: 12.

17. Knäckente (A. querquedula)
Frühjahrszug: 6.4.: 3 (HA/RR), Herbstzug: 26.8.: 18, 7.10.:9, 21.10.: 3, 9.11.: 7 (HA/NAAKE/RR/LE).

18. Schellente (Bucephala calunga)
Am 10.12. rasteten 4 Erpel dieser in Unggenried auf dem Durchzug sehr seltenen Art im "Klärweiher" (NAAKE,best.HA). Schellenten sind im Winter von Dez. - März Charaktervögel der Wertachstauseen im Altkreis Mindelheim (Dr.STEINBACHER/HA/KE).

19. Reiherente (Aythya fuligula)
1972 brüteten im Teichgebiet 6 Paare. 4♀ führten je 3, 1♀ 4 und 1♀ 7 Jungtiere. Zugbeobachtungen: a)Frühjahrszug: 6.4.: 3Paare (HA/RR), 29.4.: 2 Paare, 1 Erpel (HA), 14.5.: 6 Paare, 22.5.: 6 Paare (AL/HA). b) Herbstzug: 26.8.: 17 St.(10♂,7♀)(HA/NAAKE), 7.10.: 3 Paare (HA).

20. Tafelente (A.ferina)
1972 ein Brutnachweis: am 29.7.sahen HA/NAAKE ein führendes ♀ mit 2 Juv. - Der Herbstzug war heuer wesentlich schwächer ausgeprägt als in den Jahren zuvor: 6.8.: 8♂, 26.8.: 9♂, 7.10.: 5♂, 3♀, 5.11.: 15♂, 9 ♀ (HA/RR/NAAKE/LE).

21. Wasserralle (Rallus aquaticus)
Bereits am Morgen des 29.4. hörte HA 2 Wasserrallen im Teichgebiet rufen. Zur Brutzeit konnten rufende Wasserrallen teils mit Tonbandrufen an 3 Stellen im Teichgebiet bestätigt werden (HA/RR). Beim Frühansitz am 22.7. sah Verf. 3 Altvögel und 2 Dunenjunge kurzfristig auf Schlicksäumen vor dem LEERSIO-BIDENDETUM. Im gleichen Biotop sah auch der NAK am 29.7. kurzfristig eine ad.Ralle. Am Abend des 6.8. rief ein ♂ unentwegt

© Volkshochschule Kematen, download unter www.biologiezentrum.at

auf die ABspielungen der Rufe vom Tonband. Gleichzeitig sah Verf. einen Altvogel mit 2 Juv., bei denen die Handschwingfedern bereits deutlich zu erkennen waren aus ca. 5 m Entfernung. Weitere Beobachtungen gelangen uns (HA/NAAKE) am 5.11. (3 St.) und noch am 16.12. konnte Verf. eine singende Wasserralle bestätigen.

22. Tüpfelsumpfhuhn (Porzana porzana)

Mittels Tonband konnte Verf. am Abend des 14.5. 2 rufende ♂♂ dieser Art bestätigen. Auch am 22.5. antworteten auf unsere Tonbandabspielungen (HA/RR) 2 ♂♂, ebenso am 24.6. (HA/KE). Dabei konnten wir am 24.6. die Altvögel zum ersten Male auch sehen und bestimmen. 2 Altvögel mit je 3 Juv. sahen HA/KE am Morgen des 9.7. bzw. am Abend des 6.8. Am 12.8. riefen 2 Ex. wiederum heftig auf Ausstrahlung der Tonbandrufreihen (HA).

23. Kleines Sumpfhuhn (P.parva)

Das für Verf. schönste Erlebnis im Unggenrieder Teichgebiet im Jahre 1972 war, als am Morgen des 24.6. nach den Abstrahlungen seiner Rufe ein ♂ des Kleinen Sumpfhuh prompt darauf antwortete. Am Morgen des 9.7. sah Verf. den männlichen Vogel und auch das ♀ kurzfristig auf den dem LEERSIO-BIDENDETUM vorgelagerten Schlicksäumen nach Nahrung suchen. Das ♂, wie das ♀ waren lerchengroß. Der rote Fleck an der Schnabelwurzel war deutlich zu erkennen. Die übrigen Angaben entsprechen dem im Jahresbericht 1971 gegebenen Protokoll.

Eine letzte Beobachtung des ♂ gelang HA/KE kurzfristig am Abend des 22.7.

24. Bläßhuhn (Pulica atra)

Ende Mai wurden im Unggenrieder Teichgebiet 38 - 40 Bläßhühner gezählt, was einem Brutbestand von ca 19 Paaren entspricht. Die größte Ansammlung - 112 Ex. - stellte HA am Abend des 6.8. fest.

25. Teichhuhn (Callinula choloropus)

Zur Brutzeit wurden 9 Paare festgestellt (HA/NAAKE).

26. Wespenbussard (Pernis apivorus)

In den Nachmittagsstunden des 22.5. kreiste ein Paar über dem Gebiet (HA/NAAKE).

© Volkshochschule Kempten, Download unter www.biologiezentrum.at

27. Sperber (Accipiter nisus)
1972 bestand für 1 Paar Brutverdacht in den westl. angrenzenden Wäldern. Am Morgen des 5. und auch am 6.2. konnten wir seine Paarungsflugspiele beobachten (HA/NAAKE). Auch während der weiteren Monate zeigten sich wiederholt Sperber über dem Teichgebiet (HA/NAAKE/RR/KE).

28. Habicht (A.gentilis)
Ein ad. Habicht überflog am Morgen des 22.7. gegen 5 Uhr das Gebiet von W - O (HA).

29. Wiesenweihe (Circus pygargus)
Ein ad. ♂ dieser Art zeigte sich am Nachmittag des 26.8. über dem Gebiet (HA/NAAKE/P.KIRNER).

30. Schwarzmilan (Milvus migrans)
Je eine Beobachtung auf dem Frühjahrs- und Herbstzug.
6.4.: 1 ex. (HA/RR), 26.8.: 1 Ex. (HA/NAAKE/P.KIRNER).

31. Rotmilan (Milvus milvus)
Am Abend des 25.6. verweilte 1 Rotmilan im Gebiet (HA/NAAKE).

32. Baumfalk (Falco subbueto)
Vom 27.5. - Ende August konnte wiederholt 1 Baumfalk - u.a. auch bei der Jagd nach Rauchschwalben und Staren - beobachtet werden (HÖ/HA/RR/KE).

33. Rotfußfalk (F.vespertinus)
Am 29.4. hielt sich 1 Paar und am 1.5. ein einzelnes ♂ auf den östlich angrenzenden Feldern auf (HA).

34. Fischadler (Pandion haliaetus)
1972 eine Beobachtung: am 22.5. überfliegg gegen 15 Uhr ein Einzelexemplar das Teichgebiet in ca 30 m Höhe von S - N (HA/NAAKE).

35. Turteltaube (Streptopelia turtur)
Am 14.5. sah Verf. eine einzelne Turteltaube an den Erlenbeständen des Westernachufers entlang fliegen. Am 9.7. beobachtete Verf. im gleichen Biotop eine ad. Turteltaube, die 2 auf einem Ast sitzenden noch nicht ganz flüggen Juv. fütterte.

36. Kiebitz (Vanellus vanellus)
Am 20.2., dem bisher frühesten Datum für den Mindelheimer Raum, sahen Verf. u.E.SCHARPF 2 Kiebitze auf den Feldern östlich Unggenried. Zur Brutzeit konnten im Gebiet 3 Paare bestätigt

© Volkshochschule Lampoldshausen; download unter www.biologiezentrum.at

werden (AL/HA). Zugbeobachtungen: a)Frühjahrszug: 24.2.: 1 Ex., 1.4.: 25 Ex., 29.4.: 2 Ex. b) Herbstzug: 25.6.: 12 Ex. (noch kein eigentlicher Zug, sondern umherstreifende Altvögel mit gerade flügge gewordenen Juv.), 9.7.: 17, 22.7.: 52, 26.8.: 6, 23.9.: 8, 5.11.: 85 Exemplare.(Alle Daten:HA bzw.HA/LE).

37. Alpenstrandläufer (Calidris alpina)
Aus dem Herbstzug liegen folgende Daten vor: 23.9.: 1, 21.10.: 2, 5.11.: 4 Exemplare (HA bzw.HA/LE).

38. Zwergstrandläufer (C.minuta)
Am 23.9. rasteten im Gebiet 2 Exemplare, die an ihrer im Vergleich zum Alpenstrandläufer geringeren Größe und an der weißen, v-förmigen Rückenzeichnung deutlich zu erkennen waren (HA).

39. Großer Brachvogel (Numenius arquata)
In Unggenried gelangen uns 1972 nur 2 Feststellungen: am 6.8. überfliegen 3 und am 26.8. 11 Exemplare das Teichgebiet (HA/NAAKE).

40. Bekassine (Gallinago gallinago)
Zur Brutzeit (Juni) konnten von uns 4 Paare im Gebiet bestätigt werden. Auffallend stark war der Herbstzug am 6.8. mit 22 Ex. (HA/NAAKE).

41. Zwergschnepfe (Lymnocryptes minimus)
Am 21.10. rasteten 2 Exemplare auf den Schlickflächen des "Fettweihers" (HA).

42. Dunkler Wasserläufer (Tringa erythropus)
Am 14.5. rastete ein einzelnes Exemplar im Gebiet (HA).

43. Bruchwasserläufer (T.glareola)
1972 liegen 2 Daten vor: 14.5.: 3, 9.7.: 1 Exemplar (HA/NAAKE).

44. Rotschenkel (T.totanus)
Am 29.7. und am 6.8. rasteten 2 Exemplare im Gebiet (NAK,HA, NAAKE).

45. Flußuferläufer (T.hypoleucos)
Von April bis Ende Sept. konnten in Unggenried Flußuferläufer beobachtet werden - maximal 3 Ex. am 9.7. (HA/NAAKE).

46. Lachmöve (Larus ridibundus)
Truppweiser Durchzug - wie schon in den Jahren zuvor - von 3 - 40 Exemplaren von April - Oktober (HA/NAAKE).

© Volkshochschulverband Download unter www.biologiezentrum.at

47. Eisvogel (Alcedo atthis)
1972 erfolgte wiederum mindestens 1 Brut dieser Art im Gebiet. Am Abend des 6.8. sah Verf. einen Altvogel 3 fast flügge Juv. füttern. Noch am 7.10. sahen HA/NAAKE ein Junges und 2 Altvögel.

48. Wiedehopf (Upupa epops)
Vom 8.-14.5. hielt sich 1 Exemplar im Gebiet auf (NAAKE/HA).

49. Weidenmeise (Parus montanus)
Von April bis Mitte Mai vernahm Verf. wiederholt den typischen Gesang von 2 - 3 Vertretern dieser Meisenart in dem mit weiß=faulen Bäumen durchsetzten Bruchwaldbeständen des Mooswald=gebietes.

50. Beutelmeise (Remiz pendulinus)
Am 7.10. stellte Verf. in den Schilfbeständen des oberen Weihers 6 - 7 Beutelmeisen, davon 2 diesjährige Juv. fest.

51. Rotdrossel (Turdus iliacus)
Am 21.10. rasteten unter ca 120 Wacholderdrosseln auch vier Rotdrosseln auf den mit Beerenständen behangenen Schneball=sträuchern (Viburnum opulus) zwischen den Erlenbeständen der Westernach (HA).

52. Weißstern-Blaukehlchen (Luscinia svecia)
Am Abend des 8.5. stellte MARTINA NAAKE den 1. Vertreter dieser Art an der Westernach fest. 2 Paare konnte Verf. am 14.5. abends im gleichen Biotop bestätigen und hörte zugleich auch den wundervollen Gesang der "Schwedischen Nachtigall", den diese ja bevorzugt an warmen Frühlingsabenden aus verwachsenen Auwald=gebüschen ertönen läßt.

53. Teichrohrsänger (Acrocephalus scirpaceus)
Zur Brutzeit wurden im Teichgebiet auf ca 4 qkm Fläche (gilt auch für Nr. 54 u. 55) 27 singende ♂♂ gezählt (HA/KE).
Erstbeobachtung: 7.5., Letztbeobachtung: 23.9. (HA).

54. Sumpfrohrsänger (A. palustris)
Die Zählung während der Brutzeit ergab 32 singende ♂♂ (HA/KE). Das erste singende ♂ hörte Verf. am 14.5.

55. Schilfrohrsänger (A. schoenobaenus)
Den ersten singenden Schilfrohrsänger hörte Verf. am Morgen des 29.4. Zur Brutzeit (für alle 3 Arten Juni-Juli) verhörten (HA/KE) 3 singende Männchen.

© Volkshochschule Kempten, download unter www.biologiezentrum.at

56. Dorngrasmücke (Sylvia communis)
Der 1970 erstmals festgestellte Brutplatz war auch heuer wieder mir 2 Paaren besetzt (HA/KE). Das erste singende ♂ hörten HA/KE am 7.5.

57. Rotkehlpieper (Anthus cervinus)
Am 21.IO. stellte Verf. unter ca 12 rastenden Wiesenpiepern, die in Unggenried alljährlich häufig durchziehen, auch 2 - 3 Vertreter dieser hochnordischen Art fest. Durch ihre Rufe und vor allem durch die dunklere Oberseite und den kräftig gestreiften Bürzel waren sie deutlich zu erkennen. Der Ruf des Rotkehlpiepers ist nicht so wohltönend wie der des fast gleich großen Wiesenpieper.

58. Schafstelze (Motacilla flava)
Der Brutplatz auf den östlich angrenzenden Feldern war auch heuer wieder mit ca 3 Brutpaaren besetzt. Die ersten Exemplare sah Verf. am 7.5., am 26.8.konnte Verf dort 7 Schafstelzen feststellen.

59. Raubwürger (Lanisus excubitor)
Ein einzelner Raubwürger zeigte sich am 16.12. in den Schwarz=erlenbeständen entlang der Westernach (HA).

60. Kernbeisser (Coccothraustes coccothraustes)
Ca 80 Kernbeisser überflogen im Verein mit ca 120 Bergfinken das Teichgebiet am 5.11. gegen 10 Uhr in ca 20 m Höhe von N -S (HA/LE).

- -

Anschrift des Verfassers: Hansjörg Hackel
8948 Mindelheim
Zängerlestr. 10

Beitrag eingegangen am 19.I.1973.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Naturkundliche Beiträge aus dem Allgäu = Mitteilungen des Naturwissenschaftlichen Arbeitskreises Kempten (Allgäu) der Volkshochschule Kempten

Jahr/Year: 1973

Band/Volume: 17_2

Autor(en)/Author(s): Hackel Hansjörg

Artikel/Article: Die Vogelwelt des Unggenrieder Teichgebietes bei Mindelheim im Jahre 1972. 21-29